



**Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) -Leine-Weser-  
Geschäftsstelle Sulingen**

Projekt Brebber-Graue, Verf.- Nr.: 2678  
Az: 4.2.3 VV

Sulingen, den 03.05.2017

### Niederschrift

über die 3. Arbeitskreissitzung im Projekt Brebber-Graue am 24.04.2017 im Gasthaus Steimke in Graue

Anwesend: Herr Stührmann                      ArL -Geschäftsstelle Sulingen-  
              Herr Delekat                              ArL -Geschäftsstelle Sulingen-

sowie AK Mitglieder gem. anliegender Teilnehmerliste (Anlage 1)

Herr Bockhop eröffnet die Arbeitskreissitzung um 19:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Gegen Form und Frist der Ladung werden keine Einwendungen erhoben.

#### **TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 22.03.2017**

Die Niederschrift vom 22.03.2017 wird mit dem ergänzenden Hinweis, dass der Weg Mollengrund (Nr. 10 in der Kartenanlage) kein Hauptwirtschaftsweg –HWW- sondern ein Wirtschaftsweg –WW- ist, einstimmig angenommen.

#### **TOP 2 Erstellung eines Erschließungskonzeptes - Wirtschaftswege -**

Herr Delekat weist zunächst auf eine noch offene Mitteilung zum Planungsrecht hin.

*Nach Mitteilung der SG Bruchhausen-Vilsen bestehen für die Betriebe Tischlerei Dreyer und Palettenwerk Schlesselmann in der Gemeinde Asendorf bzw. in der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen keine Bauleitplanungen (Flächennutzungsplan, B-Plan, Innen- oder Außenbereichssatzungen). Es handelt sich bei beiden Betrieben um genehmigte Gewerbebetriebe im Außenbereich (§ 35 BauGB), die sich gem. § 35 Abs. 4 BauGB angemessen erweitern können.*

Zu den naturschutzfachlichen Festlegungen wurde vom Landkreis Diepholz mitgeteilt,

*dass wie aus der bisherigen Kartendarstellung des Projektes Brebber-Graue bereits ersichtlich ist, sind mit Ausnahme der darin bereits dargestellten §30-Biotopie keine naturschutzrechtlich festgesetzten Schutzgebiete auch im Umfeld der Darloge vorhanden. Das Vorkommen weiterer gesetzlich geschützter Biotopie nach § 30 ist der UNB nicht bekannt.*

#### **Wirtschaftswege**

Nach ausführlicher Diskussion ergeben sich zum Hauptwirtschaftswegenetz nachfolgend beschriebene Veränderungen/ Ergänzungen:

- Nr. 1 der Steimker Weg ist ab DSV in östlicher Richtung lediglich noch ein WW
- Nr. 10 –neu- der Liebenauer Weg ist in Gänze als HWW einzustufen, nach Auffassung des AK dient er überwiegend dem landwirtschaftlichen Verkehr
- Nr. 11 der Darloger Weg ist als HWW über den Liebenauer Weg bis zur B 6 darzustellen
- Nr. 13 –neu- der Weg Grauer Heide ist ab der Lage "Lahmkes Riethe" als HWW über den Liebenauer Weg bis zur B 6 darzustellen
- Nr. 14 –neu- der Johannesweg ist als HWW darzustellen

In weiterer Ergänzung werden Einstufungen für weiterhin erforderlichen WW, für nicht mehr erforderliche und aufzuhebende WW sowie für einzelne erste Entwicklungsmaßnahmen für die Landschaftspflege vorgenommen und in der Planungskarte eingetragen. Die Planungshinweise beschränken sich in der heutigen Sitzung auf den Bereich östlich der B 6.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Aufmündung des Weges "Am Hülsen" auf die K 138 ein Durchlass mit Gefälle in falscher Richtung verlegt wurde.

Im Zusammenhang mit den zu erwartenden möglichen Bauweisen erläutert Herr Delekat insbesondere die Vor- und Nachteile der Ausbauweise Betonspurbahn –Beton-.

Das Thema "Hofzufahrten" wird ebenfalls vor dem Hintergrund einer möglichen Ausbauförderung durch die Flurbereinigung beleuchtet. Hier werden die jeweiligen Möglichkeiten (öffentlicher Weg mit landwirtschaftlicher Erschließung) und Grenzen (Privatweg, keine Erschließung für landwirtschaftlichen Verkehr) ausführlich dargestellt.

Herr Stührmann gibt darüber hinaus den Hinweis, dass die Flurbereinigung dafür Sorge zu tragen hat, dass der jeweilige Anspruch auf Erschließung erfüllt wird.

Im Zuge des Planungsprozesses wird auch der vorhandene Bestand von Leitungen abgefragt, um eventuell daraus entstehende Zwangspunkte/Vorgaben berücksichtigen zu können.

### **TOP 3 Abgrenzung des Planungsraumes**

Zu diesem TOP findet heute keine Beratung statt.

### **TOP 4 Allgemeine Fragen und Verschiedenes**

Hinsichtlich der im Projektraum vorhandenen Gewässer wird festgestellt, dass

- für die Gewässer II. Ordnung der UHV Meerbach und Führse zuständig ist
- für den Allerbruchsgraben ein Wabo besteht –Vors. Herr Kabbert-
- der Darloger Graben zum ULV Gr. Aue gehört.

Anlässlich der nächsten AK Sitzung am 17.05. wird eine Bereisung in den Raum Sulingen und Scholen –SG Schwaförden- stattfinden.

Als weitere Sitzungstermine werden festgelegt:

- 19.06. 19:30 Uhr bei Steimke
- 09.08. 19:30 Uhr bei Uhlhorn
- 25.09. 19:30 Uhr bei Steimke

Herr Bockhop schließt die 3. AK Sitzung gegen ca. 21:45 Uhr.

(Delekat)



Arbeitskreis Brebber-Graue

Teilnehmerliste				
Gegenstand der Besprechung		3. Arbeitskreissitzung		
am 24.04.2017		im Gasthaus Steinke in Graue		
	Name	Adresse	Ort	Unterschrift-
1	Lena Bartels	Am Lohkamp 12	27254 Staffhorst	
2	Gerd Brüning	Schierenhoper Str. 6	27330 Asendorf	
3	Hans Bockhop	Büntstraße 1	27330 Asendorf	
4	Björn Holthus	Allerbruch 1	27330 Asendorf	- verhindert -
5	Carsten Dierks	Osterheide 1	27330 Asendorf	
6	Henrik Döhrmann	Mühlenstraße 1	27330 Asendorf	
7	Frank Hünecke	Schierenhoper Straße 14	27330 Asendorf	
8	Heinfried Kabbert	Am Döhren 2	27330 Asendorf	
9	Albrecht Kracke	Siedenburger Straße 7	27330 Asendorf	
10	Sven Lübbe	Hannoversche Straße 32	27330 Asendorf	
11	Arnhild Meinke	Hackenstraße 6	27330 Asendorf	
12	Holger Meyer	Alte Schule 2	27330 Asendorf	
13	Andreas Rengstorf	Im Dorfe 4	27330 Asendorf	
14	Ralf Schlesselmann	Siedenburger Straße 1	27330 Asendorf/Graue	- verhindert -
15	Eyck Steinke	Hannoversche Straße 45	27330 Graue	
16	Gerd Thölke	Große Heide 1	27330 Asendorf	
17	Hartmut Zacharias	Bahnhofstraße 25	27330 Asendorf	- verhindert -
18	Christa Gluschak	Lange Str. 11	27305 Br.-Vilsen	
19	Olaf Stührmann	Galtener Str.16	27232 Sulingen	
20	Joachim Delekat	Galtener Str.16	27232 Sulingen	
21				
22				
23	Gast			
24	Gast			
25	Gast			